„nem und ihrem Vater, zu meinem Gott, und „zu ihrem Gott!“ Nach diesen Worten war er ihren Augen wieder verschwunden. Aber sie hatte ihn gesehen, — gehört, — dies war ihr genug, in den Augenblick Petro und Johanni in die Stadt nachzueilen, und ihnen die gehabte Erscheinung zu verkündigen. Die zweyte Erscheinung Jesu hatten Salome und Maria, da sie nach der Stadt liefen, um zu verkündigen, was die Engel zu ihnen geredet hatten. Noch nicht einmal von der ersten Freude und dem Erstaunen über die Erscheinung und Nachricht der Engel erhohlet, wurden sie durch die Erscheinung Jesu, der ihnen auf dem Wege entgegen kam, in ein neues Erstaunen gesetzt. Sie sahen ihn nahe zu ihnen kommen. „Seyd mir gegrüßt,“ sprach er, „ihr guten Weiber!“ Diese ihnen bekannte Stimme überführte sie vollends daß er es sey. Voll Ehrfurcht und Freude, knieten sie vor ihm nieder, umfasseten seine Knie, und küsseten seine Füsse. Da sie sich aufgerichtet hatten, sprach er: „Gehet und sagt es meinen Brüdern, ihr habt „mich gesehen; und auch sie würden mich in Ga„liläa sehen.“ und in diesem Augenblick sahen sie ihn nicht mehr. — Die dritte Erscheinung hatte Petrus auf dem Rückwege nach der Stadt, da sich Johannes von ihm scheinet getrennet zu haben, Die vierte zween Jünger, die an demselben Abend nach Emaus giengen; die fünfte auch an demselben Abend sämtliche Jünger ausser Tho-